

Feierliche Eröffnung des Supernova Ljubljana Rudnik Shopping-Centers

Am 6. April fand die spektakuläre Eröffnung des Supernova Ljubljana Shopping-Centers statt. 70 Millionen Euro wurden in den weiteren Ausbau des Megacenters investiert: 109 Geschäfte, sieben moderne Kinosäle, 19 Restaurant und Bars sowie zwei Vergnügungsparks und ein geräumiges Fitnessstudio verteilen sich auf mehr als 50.000 Quadratmeter.

Laibach / Graz am 6. April: Die Bedürfnisse und Wünsche der KonsumentInnen sind heutzutage weit vielfältiger als je zuvor. Der Einkauf ist inzwischen nicht mehr schneller, unpersönlicher Besuch in einem Geschäft, sondern zum gesamtheitlichen Erlebnis geworden, welches auch Ausgehen und Freizeit umfasst. Dieses Erlebnis steht im direkten Gegensatz zum Online-Shopping von zuhause aus. Das Shopping-Center der Supernova Ljubljana-Rudnik folgt genau diesem Trend hin zum Live-Erlebnis.

Soeben wurde per Investition von 70 Millionen Euro der weitere Ausbau des Shopping-Centers abgeschlossen: Mit 109 Geschäften, sieben hochmodernen Kinosälen, 19 Restaurants und Bars, zwei Vergnügungsparks und einem geräumigen Boutique-Fitnessstudio auf zwei Etagen wird das Supernova Ljubljana Rudnik Shopping-Center zu einem Ort für Vergnügen, Entspannung und Wohlbefinden.

Über die Entwicklung und die feierliche Eröffnung des Centers erklärt Supernova-Gründer und Eigentümer Dr. Frank Albert: „Unser Einkaufszentrum in Laibach war das erste der Supernova-Gruppe in Slowenien. Die Geschichte dazu begann 2008, als wir zum ersten Mal seine Pforten öffneten und der slowenischen Öffentlichkeit etwa 50 Geschäfte auf einer Fläche von 30.000 m² präsentierten. Der heutige Tag markiert den vorläufigen Höhepunkt dieses außergewöhnlichen Shopping-Centers.“

Geschichte des Shopping-Centers Ljubljana Rudnik:

2008. Entwicklung und Eröffnung des Shopping Centers Supernova Ljubljana Rudnik, 30.000 Quadratmeter, 50 Geschäfte, 1400 Parkplätze

2020. Am 9. September Feier der Grundsteinlegung, die den Baubeginn des Parkgaragen-Gebäudes und der Erweiterung des Supernova Ljubljana Rudnik Shopping-Centers markiert.

2021. Eröffnung der Parkgarage mit 1800 neuen Parkplätzen

2022 - Im April Eröffnung des neuen, ausgebauten Supernova Ljubljana Rudnik Shopping-Centers (70 Mio. EUR Investment)

- 50.000 Quadratmeter (30.000 m² alter Teil + plus 20.000 m² Ausbau)
- 109 Geschäfte, sieben Kinosäle, 19 Restaurants & Bars, ein Food Court, zwei Vergnügungsparks, ein Fitness Center, ein Outdoor-Spielplatz, 2552 Parkplätze (im Freien, am Dach sowie in der neuen Park-Garage: 1800 Plätze)

- Teil der Green-Dot-Strategie: Grüne Garagen-Fassade (Pflanzen), grüne LED-Technologie, Leihstation für Elektro-Bikes, Ladestation für Elektro-Auto, Photovoltaik-Anlage wird installiert

Über die Supernova Group

Die Supernova Group ist ein internationales Unternehmen mit Sitz in Graz, das sich auf die Entwicklung und das Management von Einzelhandelsimmobilien in Österreich, Kroatien und Slowenien fokussiert. Neben diesen Schlüsselmärkten ist die Supernova Group auch in Deutschland, der Slowakei und Rumänien tätig. Das aktuelle Portfolio der Gruppe umfasst 73 Objekte und sieben Grundstücke mit einem Gesamtbruttowert von 1,6 Milliarden EUR.

Supernova Group in Slowenien

Supernova wurde zum ersten Mal 2002 mit der Entwicklung zweier Baumärkte und zweier Einkaufszentren in Ljubljana und Koper aktiv. 2008 verkaufte die Gruppe einen erheblichen Teil ihres slowenischen Portfolios an Pramerica und eröffnete das Supernova Ljubljana Rudnik Shopping-Center.

2019 wurde die Supernova Group zur Einzelhandelsmarktführerin in Slowenien, gemessen an der Zahl der Einkaufszentren und der Gesamtmietfläche. Anfangs übernahm die Supernova Group zehn Handelsobjekte aus dem Mercator Portfolio (Ljubljana Šiška, Kranj Primskovo, Kranj Savski otok, Ajdovščina, Celje, Jesenice, Koper, Slovenj Gradec, Novo mesto, Postojna). Noch im gleichen Jahr setzte Supernova seine erfolgreiche Expansion mit dem Ankauf von elf Einkaufszentren der Centrice Real Estate GmbH, einem Unternehmen des amerikanischen Lone Star Fund, fort. Dies sind die Qlandia Shopping-Center in Kamnik, Kranj, Maribor, Nova Gorica, Novo mesto und Ptuj, sowie jene in Maribor Tezno, Metlika, Ravne na Koroškem und Slovenske Konjice.

In den vergangenen Monaten bemühte sich die Supernova Group darum, die Qualität ihrer Leistungen, Angebote und der gesamten Infrastruktur der erworbenen Einkaufszentren zu verbessern. Zudem wurde in das Marketing investiert und alle Einkaufszentren unter der Marke Supernova zusammengeführt. Mit Ausnahme von einigen kleineren Einkaufszentren, die jedoch bald folgen werden, ist die Umbenennung der Mercator und Qlandia Shopping-Center nun abgeschlossen.

Bis jetzt flossen über 500 Millionen EUR in die 25 operativen Projekte der Gruppe, die über Investitionen und Entwicklungsaktivitäten in Slowenien Arbeitsplätze für mehr als 10.000 Menschen schaffen.

Durch intelligente Entwicklung und strategische Akquisitionen beabsichtigt die Supernova Group, das Wachstum des Unternehmens weiter zu fördern und gleichzeitig der konservativen Finanzstruktur Rechnung zu tragen, aber auch in wachsende Märkte, Hotelimmobilien und erneuerbare Energien zu investieren.